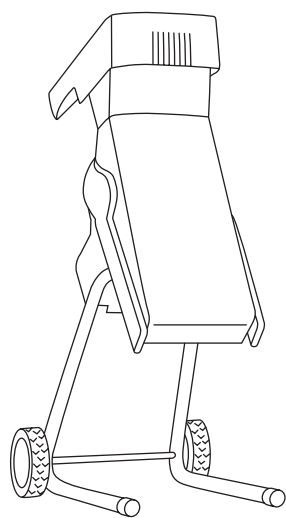




Elektro-Häcksler

2200 MH

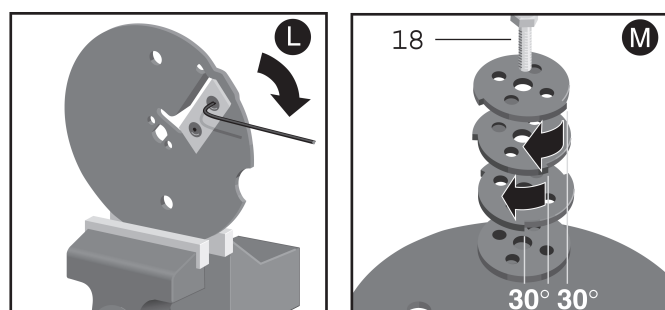
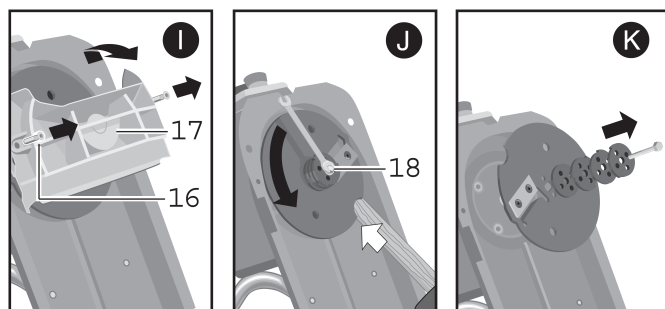
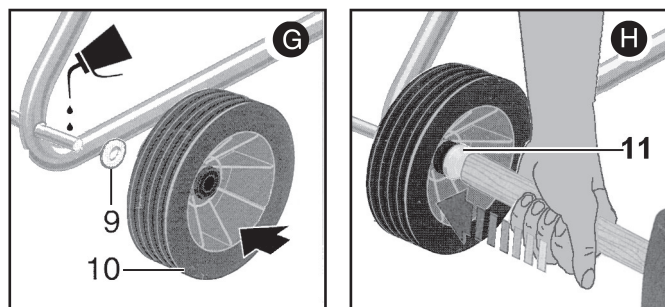


Brill Service Centers



Brill Gartengeräte GmbH · Postfach 31 61 · D-58422 Witten  
www.brillgarten.de

976 374



3

### Allgemeine Sicherheitshinweise



Die Betriebsanleitung vermittelt Informationen, die zum Betrieb und zur Wartung des Gerätes erforderlich sind. Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften des Gerätes vertraut.

Alle Hinweise dienen stets auch Ihrer persönlichen Sicherheit.

#### Achtung!

- Vor allen Arbeiten am Gerät, in Arbeitspausen sowie bei Nichtgebrauch, den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker überprüfen. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen!
- Vor Inbetriebnahme, Sichtprüfung vornehmen. Mutter, Bolzen und Arbeitswerkzeuge dürfen nicht beschädigt sein.
- Das Gerät muss auf ebenem, festen Untergrund standsicher aufgestellt werden!
- Kabel immer nach hinten von dem Gerät wegführen!
- Benutzen Sie FI-Fehlerstromschutzschalter mit max.30 mA Auslösestrom (Haussicherung)!
- Gerät nur an Stechdosen mit wirksamen Erdschluss anschließen!
- Als Anschlussleitung nur Gummischlauchleitungen mind. vom Typ 05 RN-F mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> (bis 25 m) bzw. 2,5 mm<sup>2</sup> ab 25 m Länge verwenden. Die Stechvorrichtungen müssen spritzwassergeschützt sein.
- Stecker nur bei ausgeschaltetem Gerät in die Steckdose stecken!
- Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die nicht mit dem Gerät vertraut sind, dürfen die Maschine nicht in Betrieb nehmen!
- Die Bedienperson ist im Arbeitsbereich des Häckslers gegenüber Dritten verantwortlich!
- Beim Arbeiten mit dem Gerät Schutzbrille (CPS geprüft), Handschuhe sowie festes Schuhwerk tragen.
- Arbeiten Sie nur, wenn die Sichtverhältnisse ausreichend sind!
- Bei Arbeiten an dem Gerät, stets den Netzstecker ziehen!
- Schutzvorrichtungen während des Betriebs nie entfernen!
- **Achtung!** Rotierende Schneidwerkzeuge! **Nicht in den Auswurf greifen!**
- **Achtung!** Schneidwerkzeuge laufen nach!
- Die Bedienungsanleitung ist in der Nähe des Gerätes aufzubewahren.

5

### Montage

Montage des Fahrgestells (siehe auch in der Betriebsanleitung Abb. Geräteelemente)

- A** Sternschraube 3 aus dem Gehäuseoberteil herausschrauben.
- B** Gehäuseoberteil 13 wie beschrieben abnehmen.
- C** Verschlussstopfen 8 auf die ungebohrte Seite der Rohrbügel stecken.
- D** Auf jeder Seite der Achse eine Scheibe 9 aufschieben und die beiden Rohrbügel mit der Querbohrung auf die Achse stecken.
- E** Häcksler auf Fahrgestell abstellen. **Achtung! Abb. E: Dabei den Häcksler nicht über den Schalter drehen.**
- F** Diese Einheit auf die Fahrgestellaufnahme setzen und bis zum Anschlag gegen die Haltenasen schieben. Die vier Sechskantmutter mit Bund 19 in das Rohrgestell einstecken und mit den vier Innensechskantschrauben 15 verschrauben.
- G** Scheiben 9 und Räder 10 auf das Achsrohr aufschieben.

### Inbetriebnahme

Angegebene Netzspannung muss mit der des Stromnetzes übereinstimmen. Gerät anschließen, dabei den an der Anschlussdose befindlichen Bügel umklappen.

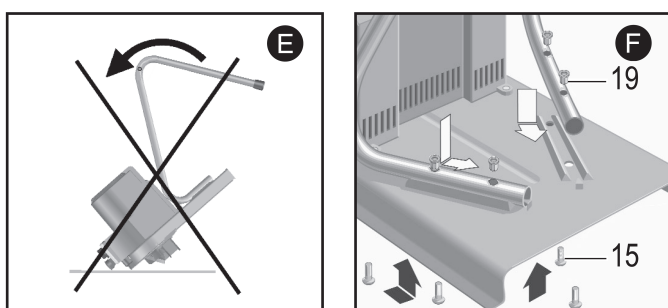
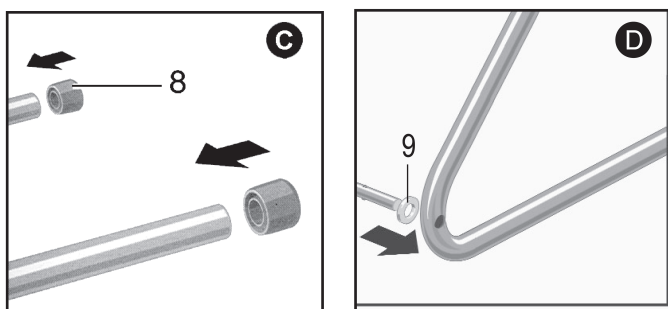
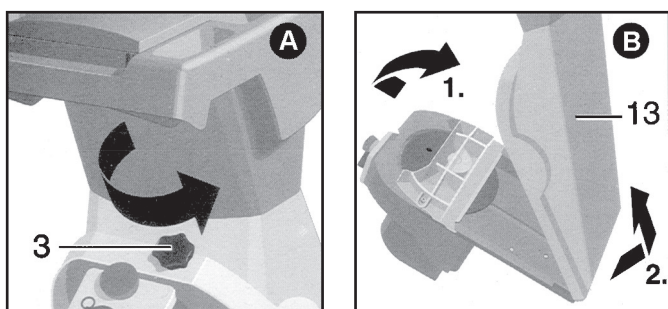
#### Hinweis:

Bei ungünstigen Netzbedingungen kann es während des Einschaltvorganges zu kurzzeitigen Spannungsschwankungen kommen, die andere Geräte beeinträchtigen können. Bei Netzimpedanzen  $Z_{max} < 0,43 \Omega$  sind derartige Störungen nicht zu erwarten.

#### 0-Spannungsauslösung

Bei Spannungsausfall schaltet die im Schaltergehäuse integrierte 0-Spannungsauslösung den Schalter intern ab!

7



2

### Sicherheitshinweise (Erklärung der Pictogramme)



Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.



Während des Betriebes Schutzvorrichtungen nicht öffnen oder entfernen.



Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor – Sicherheitsabstand einhalten.



Achtung! Vor allen Arbeiten am Gerät, in Arbeitspausen sowie bei Nichtgebrauch, den Stecker aus der Steckdose ziehen.



Gerät nicht im Regen stehen lassen oder bei Regen arbeiten. Gerät nur an einem trockenen Ort aufbewahren.



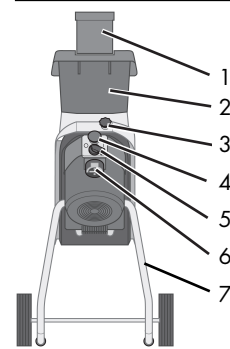
Schutzhandschuhe tragen!



Schutzbrille tragen!

4

### Geräteelemente



- 1 Werkzeugfach / Betriebsanleitung
- 2 Einfülltrichter
- 3 Sternschraube
- 4 Stop-Taste
- 5 Ein-Aus-Schalter
- 6 Netzanschluss
- 7 Fahrgestell

### Geräteschutz



Nachfolgende Hinweise stets beachten. Falsche Handhabung führt zu Schäden.

- Schalt- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht entfernt oder überbrückt werden!
- Beim Blockieren der Schneidwerkzeuge, Gerät sofort ausschalten!

### Technische Daten

Leistung:	2200 W
Kraftübertragung:	Direkt
Nenn Drehzahl Motor:	2750 min <sup>-1</sup>
Spannung:	230 V / 50 Hz
Absicherung:	10 A $\curvearrowright$ träge
Betriebsart:	S6 (40% ED)
Schutzklasse:	I / $\oplus$
Maschinengewicht:	21 kg
Abmessungen:	Tiefe: 510 mm    Breite: 433 mm    Höhe: 1010 mm
Max. Astdurchmesser:	$\varnothing$ 3,5 cm (Frischholz)
Arbeitsplatzbezogener Emissionskennwert $L_{pA}^{1)}$ :	92 dB (A)
Garantierter Schalleistungspegel $L_{WA}$ :	102 dB (A)
Gemessener Schalleistungspegel $L_{WA}$ :	101 dB (A)
Messverfahren:	<sup>1)</sup> pr EN 13863

6

Der Drehschalter bleibt jedoch in Stellung I stehen. Ein Wiederanlaufen des Gerätes wird hierdurch verhindert. Das Einschalten des Gerätes ist erst dann wieder möglich, wenn der Drehschalter in 0-Stellung gebracht und anschließend auf I gestellt wird. Beim Anschließen des Gerätes an das Stromnetz kann ein Brummen im Schaltergehäuse hörbar sein. Dieses liegt an der integrierten elektromagnetischen Spule und ist nicht als Defekt anzusehen.



Prüfen, ob alle Teile ordnungsgemäß montiert sind!

Es darf sich kein Häckslergut in dem Gerät befinden!

Sicherheitsvorschriften einhalten!

Sternschraube 3 auf festen Sitz prüfen!

Nach ca. 1-stündigem Betrieb alle Schrauben auf festen Sitz prüfen! Lockere Schrauben sofort fest anziehen.

Einschalten: Schalter 5 auf Position I stellen.

Ausschalten: Schalter 5 auf Position 0 stellen.

### Arbeitshinweis



Max. Ast- $\varnothing$  (Frischholz) = 3,5 cm



Teile wie z.B. Drähte, Nägel oder Kunststoffe dürfen nicht in das Gerät gelangen.

Nach längerem Arbeiten Messer auf festen Sitz prüfen!

Es dürfen organische Abfälle, z.B. Pflanzenreste, gehäckselt werden.

Wurzelballen sind von Erde und Steinen zu befreien. Um Verstopfungen des Häckslers zu vermeiden, sollte zähes, klebriges Häckslergut mit trockenen Ästen vermischt werden.

Wenn sich Rückstände von Häckslergut an den Messerscheiben aufgebaut haben. Sind diese zu entfernen.

Nach Beendigung der Arbeit, stets den Netzstecker ziehen!

Bei blockiertem Motor, Gerät sofort ausschalten.

### Regeln beim Häckseln

Nationale Vorschriften bezüglich der Betriebszeiten sind zu beachten!

8



## Zusätzliche Schutzeinrichtungen

### Motorschutzschalter

Bei Überlastung oder blockiertem Motor schaltet sich das Gerät nach einigen Sekunden automatisch ab. Im **Blockadefall** sofort den **Ausschalter** betätigen.

Ein Wiedereinschalten ist erst nach einer kurzen Abkühlphase möglich. In einem solchen Fall den Motor mind. 1 min. im Leerlauf laufen lassen, damit er abkühlt.

### Sicherheitseinrichtung

Die im Schaltergehäuse integrierte Sicherheitseinrichtung schaltet das Gerät beim Öffnen automatisch ab. Trotzdem sollte der Häcksler vorher mit dem Drehschalter ausgeschaltet werden. Eine Wiederinbetriebnahme darf nur bei ordnungsgemäß aufgesetztem Gehäuse erfolgen.

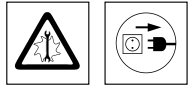
**Achtung!** Vor allen Arbeiten am Gerät stets den Netzstecker ziehen!

### Kompostiertechnik

Um den Zersetzungsprozess der verschiedenen Häckselgüter zu beschleunigen, immer nasses und feuchtes Material mit trockenen Gartenabfällen mischen und gleichmäßig dem Gerät zuführen. Die Durchlüftung des

Kompostes wird verbessert und dadurch die Verrottung beschleunigt.

### Wartung und Pflege



**Vor Arbeiten am Gerät stets den Netzstecker ziehen!**

Gerät mit Handfeger oder feuchtem Lappen säubern.

Messer und Schrauben mit Korrosionsmittel einsprühen.

Von Zeit zu Zeit alle Schrauben auf festen Sitz prüfen und ggf. nachziehen.

Das Gerät in **trockenen Räumen** lagern.

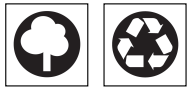
**Das Gerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger oder einem harten Wasserstrahl gesäubert werden.**

### Messerwechsel

Gehäuseoberteil (s. Abb. B) demontieren.

Die 2 Innensechskantschrauben **16** aus dem Schneidwerkgehäuse-Oberteil **17** heraus-schrauben und dieses abnehmen.

## Umweltschutz



Häckslerabfälle gehören nicht in den Müll, sondern sollten kompostiert werden.

Verpackungen, Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt und entsprechend zu entsorgen.

Die getrennte, umweltgerechte Entsorgung von Materialresten fördert die Wiederverwertung von Wertstoffen.

### Fehlersuche

**Sollten auftretende Probleme mit den hier beschriebenen Maßnahmen nicht beseitigt werden, muss der Fehler von einer autorisierten Fachwerkstatt behoben werden.**

### Motor lässt sich nicht einschalten!

• Haussicherung defekt  
Träge Sicherung 10 Amp.

• Prüfen, ob Gehäuseoberteil richtig montiert ist.

### Motor brummt, Gerät läuft nicht an.

• Messerwerk ist blockiert.  
Messerteller und Häckslerraum von Häckselgut befreien.

### Gerät läuft an, blockiert aber bei geringer Belastung und schaltet über den Motorschutz ab!

• Schalter nochmals in **0**-Stellung bringen und erneut einschalten.

• Kabel auf Kabeltrommel immer ganz abrollen.

• Querschnitt eines Verlängerungskabels muss immer 1,5 mm<sup>2</sup> betragen.

• Zu viele Verbraucher gleichzeitig angeschlossen

### Stark verminderte Schneidleistung!

• Stumpfe Messer (Messer austauschen oder nächste scharfe Messerseite einsetzen).

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät darf ausschließlich nur zum Häckseln von Ästen, Sträuchern, Wurzelballen und Pflanzenresten verwendet werden.

Gerät nicht bei Temperatur unter 0 °C benutzen.

Bei Zweckentfremdung, falscher Bedienung oder nicht fachgerechter Reparatur wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen. Ebenso sind Garantieleistungen in solchen Fällen ausgeschlossen.

## Garantie

Der Hersteller gewährt für seine Produkte bei ausschließlich privater Nutzung 24 Monate Garantie (ab Kaufdatum). Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben davon unberührt.

Die Garantieleistung bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel der Produkte, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt nach unserem Ermessen durch die Ersatzlieferung eines einwandfreien Produktes oder die kostenlose Nachbesserung des Produktes, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Produkt ist bei Gefahrübergang frei von Rechtsmängeln übergeben worden.
- Ein Original-Kaufbeleg mit Käuferadresse, Kaufdatum, Typ und Produktbezeichnung liegt als Kaufnachweis vor. Der Kaufort liegt innerhalb der EU.
- Das Produkt wurde sachgemäß und entsprechend den Empfehlungen in der Gebrauchsanweisung behandelt. Die Wartung und Reinigung des Produktes nach den Angaben der Gebrauchsanweisung ist unabdingbar. Es wurde weder vom Käufer noch von einem nicht autorisierten Dritten versucht, das Produkt zu zerlegen bzw. zu reparieren.
- Es ist sicherzustellen, dass ausschließlich Original-Ersatzteile und Original-Zubehör oder vom Hersteller freigegebene Teile verwendet werden. Bei einem Einsatz von Nicht-Original-Teilen oder Nicht-

Original-Zubehör sind Folgeschäden und erhöhte Unfallgefahr nicht auszuschließen. Diese Folgeschäden unterliegen nicht der Garantie.

- Das Produkt muss direkt oder ausreichend frankiert einer autorisierten Servicestelle übergeben bzw. zugeschickt werden. Der Original-Kaufbeleg ist dem Produkt beizulegen.
- Beschädigungen aufgrund von Bedienerefehlern, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, Verwendung von ungeeigneten, nicht originalen oder freigegebenen Austausch-, Ersatz- und Zubehörteilen sowie nicht sachgemäß durchgeführten Wartungs- und Reinigungsarbeiten, können nicht als Garantie anerkannt werden.

Die Produkte enthalten verschiedene Bauteile, die einem gebrauchsbedingten Verschleiß bzw. einer normalen Abnutzung unterliegen. Diese Verschleißteile sind nicht Bestandteil der Garantie.

Als Verschleißteile werden produktabhängig im Einzelnen folgende Bauteile ausgeschlossen:  
Messer / Messerbalken / Antriebsriemen / Pflegewalze / Messerwalze / Untermesser / Schneidplatte / Schneidfaden / Schneidkopfdeckel / Sägeblatt / Nickel-Cadmium-Zelle (Batterie) / Splitterschutz.

Diese Hersteller-Garantie berührt die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden Gewährleistungsansprüche nicht.

Messerteller wie abgebildet blockieren und die Sechskantschraube **18** mit einem Gabel- oder Ringschlüssel (SW 13) abschrauben.

Messerscheiben, Distanzscheibe und Messerteller abnehmen.

Messerteller hochkant in einen Schraubstock einspannen.

Schrauben der Flachmesser abschrauben.

Messerteller und Flachmesser gründlich reinigen.

Flachmesser so drehen, dass die gegenüberliegende Schneide benutzt werden kann. Bei Verschleiß beider Schneiden, Messer austauschen.

Schrauben im Wechsel fest anziehen. Erforderliches Anzugsmoment 20 Nm.

Messerteller und Distanzscheibe montieren. Die Zapfen der Messerscheiben müssen in die jeweilige Aufnahmebohrung des darunterliegenden Teils greifen. Messerscheiben stehen 30° versetzt entgegen Uhrzeigersinn (s. Abb. M). Sechskantschraube **18** fest anziehen. Erforderliches Anzugsmoment 27 Nm.

### Nach der Montage eines neuen Messertellers oder eines neuen Flachmessers ist generell der Freilauf des Flachmessers zu kontrollieren.

**Achtung! Verletzungsgefahr durch scharfe Messer, Schutzhandschuhe tragen.**

### Vorgehensweise

Schneidwerkgehäuse-Oberteil aufsetzen und verschrauben. Messerteller von Hand eine Umdrehung drehen, wobei das Flachmesser das Schneidwerkgehäuse-Oberteil nicht berühren darf. Ist der Freilauf des Flachmessers gewährleistet, Gerät kompletieren.

Ist der Freilauf nicht gewährleistet, Messer demontieren. Distanzhülse von der Motorwelle abziehen und Pass-Scheibe von der Motorwelle entnehmen. Bei Geräteausführung ohne Pass-Scheibe ist die Distanzhülse von einer autorisierten Fachwerkstatt zu kürzen. Distanzhülse wieder aufstecken und Messerteller montieren. Schneidwerkgehäuse-Oberteil aufsetzen und verschrauben. Nochmals den Freilauf des Flachmessers kontrollieren.

**Nur Original Brill-Zubehörteile verwenden!**

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt!

Als Geräte für den gewerblichen Gebrauch werden solche angesehen, die in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen, in der Land- und Forstwirtschaft sowie von Gartenbaubetrieben eingesetzt werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufenen Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teiletausch nicht Originalteile verwendet werden und die Reparatur nicht vom Kundenservice oder autorisierten Fachmann durchgeführt worden sind.

Dieses gilt auch für Zubehörteile.

### EU-Konformitätserklärung Maschinen-Verordnung

(9. GSGVO) / EMVG / Niedersp. RL

Der Unterzeichnete  
Brill Gartengeräte GmbH,  
Därmannsbusch 7,  
D- 58456 Witten (Herbede)

bestätigt, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der harmonisierten EU-Richtlinien, EU-Sicherheitsstandards und produktspezifischen Standards erfüllen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

**Bezeichnung:** Elektro-Häcksler

**Typ:** 2200 MH

**Art.-Nr.:** 74000

**EG-Richtlinien:**  
Maschinen-Richtlinie 98/37 EG  
Niederspannungsrichtlinie 73/23 EG  
Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336 EG  
Richtlinie 93/68 EG  
Richtlinie 2000/14 EG \*

**Harmonisierte EN:**  
EN 13683 :2004-03, EN 60335-1,  
EN 55014-1 / EN 55014-2,  
EN 61000-3-2 / EN 61000-3-3

**Gemessener Schalleistungspegel:** 101 dB (A)

**Garantierter Schalleistungspegel:** 102 dB (A)

**Prüfstelle:** VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut  
**EU Kennnummer:** 0366

Bewertung nach Geräuschrüchlinie 2000/14 EG Anhang V

**Anbringungsjahr der CE-Kennzeichnung:** 2004

Witten, den 01.07.2004

Markus Kress  
Geschäftsführer

Technische Unterlagen:  
Brill technische Dokumentation (Abteilung, TD)

\* Teil B Nr. 50 nicht durchführbar, LWA-Wert nach EN 13683 (RAL ZU 54)

## Warranty

The manufacturer warrants its products for exclusively non-commercial use for a period of 24 months from the date of original purchase. This warranty does not affect statutory warranty claims. The warranty covers all substantial faults of the product, which are caused by defects in material and workmanship. If a product exhibits such a defect we will, at our option, repair or replace it without cost for parts and labour provided the following requirements are fulfilled:

- The product must have been sold to the customer in a legally correct way.
- The original receipt with the customer's address, date of purchase, model and product designation is presented as proof of purchase. The product must have been purchased within the EC.
- The product was handled properly and according to the recommendations in the operating instructions. It is essential that the product has been maintained and cleaned according to the information in the operating instructions. No attempt to disassemble or repair the product has been made by either the buyer or an unauthorised third party.
- It must be ensured that only original replacement parts and original accessories approved by the manufacturer are used. There may be an increased risk of consequential damage and

accidents if non-original parts or non-original accessories are used. This warranty does not cover consequential damages.

- The product must be either taken directly or sent with postage paid to an authorised service centre. The original receipt must be sent with the product.
- The warranty does not cover damage from misuse, abuse, use of unsuitable, non-original or unauthorised interchangeable parts, replacement parts or accessories, as well as improper maintenance and cleaning.

The products contain various components that are subject to normal or use-related wear. The warranty does not extend to these wearing parts. In particular the following components relating to this product are excluded:  
Blades / blade bar / drive belt / care roller / blade roller / lower blade / cutting plate / cutting line / cutting head cover / saw blade / nickel-cadmium-cell (battery) / shattering protection.

The manufacturer warranty does not affect existing warranty claims between the customer and the dealer / seller.